

Mein neues Leben mit Scenese

So richtig kann ich es immer noch nicht glauben, dafür ist es noch zu frisch. Nach ca. 8 Wochen Wartezeit bekam ich die Zusage meiner Krankenkasse, dass sie die Kosten für Scenese in Zürich übernehmen würden, und zwar gleich für das ganze Jahr 2014! Überglücklich telefonierte ich gleich mit Prof. Minder und 4 Tage später war es dann soweit. Nach einer aufregenden Anreise und einem kurzen Pieks hatte ich das Implantat, worauf ich so lange gewartet habe. Nach 2 Tagen zuhause sorgte ein Hautauschlag für einen kurzen Schockmoment: Ich sollte doch wohl nicht allergisch auf Scenese reagieren? Das wäre eine Katastrophe! Scheinbar war es nur eine Pflasterallergie, denn nach 3 Tagen war der Ausschlag verschwunden.

Die Veränderung konnte man deutlich sehen: Ich bekam mehr Muttermale, bestehende wurden dunkler.

Nach 1 Woche traute ich mich das erste Mal, im kurzen T-Shirt bei Sonnenschein auszureiten, 2 Stunden lang (natürlich nicht nur in der Sonne, sondern zwischendurch im Wald). Es war schon ein komisches Gefühl, so „ungeschützt“ in der Sonne, aber alles lief gut. Keinerlei Symptome! Auch nachher zuhause nicht. Ohne Scenese hätte ich bestimmt Tilidin gegen die Schmerzen gebraucht.

Jetzt traue ich mir langsam immer mehr zu: Gestern bin ich mit meinen Kindern bei Sonne Fahrrad gefahren, auch kurzärmelig.

Ich muss eben ständig meine Psyche austricksen, die mir sagt, ich solle aus der Sonne heraus. Ganz normal nach 39 Jahren im Schatten.

Als nächstes probierte ich, wie es am Meer läuft, bisher absoluter Horror: Blauer Himmel, kalter Wind. An einem Feiertag machten wir mit der ganzen Familie einen Ausflug an die Nordseeküste. Wir verbrachten einen schönen Nachmittag am Meer, saßen im Strandkorb und außer etwas Hitze in den Händen verspürte ich gar nichts! Vor lauter Rührung hatte ich Tränen in den Augen.

Mittlerweile werde ich immer mutiger, jetzt nach 5 Wochen mit Implantat ist meine Haut deutlich dunkler geworden, bei Wärme trage ich konsequent nur kurzärmelige Shirts. Manchmal bin ich auch zu mutig, über 2 Stunden in der prallen Sonne brachten mir dann doch wieder Schmerzen und Schwellungen ein. Aber diese Symptome der EPP sind lange nicht so ausgeprägt wie früher und verschwinden viel schneller!

Ich erlebe zurzeit, wie schön das Leben auch im Sommer sein kann. Als erstes habe ich mir offene Schuhe gekauft, da habe ich immer von geträumt! Vielleicht gibt es bald auch die erste kürzere Hose, mal sehen...

Ich hoffe, dass ich jetzt nie wieder ohne Implantat leben muss. So lange es in Deutschland nicht zugelassen ist, fliege ich jetzt gerne alle 8 Wochen nach Zürich, auch wenn es teuer und anstrengend ist. Das Plus an Lebensqualität ist so enorm!

